

Schwyz, 3. Februar 2009



Das kantonale Hochbauamt ist zertifiziert

Grundlage für effiziente und gleichzeitig nachhaltige Dienstleistungen

(BD/i) Das kantonale Hochbauamt will die staatlichen Hochbauten effizient und gleichzeitig nachhaltig planen, bauen und bewirtschaften. Das kürzlich erlangte Zertifikat zum Qualitäts- und Umweltmanagement nach ISO bildet eine wichtige Grundlage für kundengerechte Produkte und Dienstleistungen.

Das Hochbauamt des Kantons Schwyz ist verantwortlich für den kantonseigenen Liegenschaften-Bestand mit einem Substanzwert von rund 400 Mio. Franken sowie für 60 Mietobjekte. Die Gesamtverantwortung umfasst die Planung, Realisierung, den Unterhalt und Betrieb der Hochbauten sowie die Immobiliengeschäfte für über 600 kantonale Grundstücke. Die Mitarbeitenden des Hochbauamts sind bestrebt, die damit verbundenen komplexen Aufgaben fachlich hochstehend und gleichzeitig kostengünstig und nachhaltig zu erbringen. Das Qualitäts- und Umweltmanagement gemäss ISO 9001:2000 und ISO 14001:2004 sowie die EKAS-Richtlinien 6508 zur Arbeitssicherheit sollen dazu beitragen, dass das Hochbauamt kundenorientierte Leistungen optimal erbringen kann.

Verbindliche Arbeitsgrundlagen

Das Management-System umfasst alle Projektgruppen, Produkte und Dienstleistungen des Hochbauamtes. Es ist verbindlich für das Immobilien- und das Baumanagement, für die Energiefachstelle sowie für die Geschäftsführung und die Administration.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hochbauamtes sind verpflichtet, das Managementsystem in der täglichen Arbeit umzusetzen und damit sicherzustellen, dass eine fachlich hochstehende Arbeit bei bestmöglichem Einsatz der vorhandenen Ressourcen geleistet wird. Damit sollen sowohl die Ansprüche der Kunden als auch der eigenen Mitarbeitenden erfüllt werden.

Klare Verantwortlichkeiten

Die Aufgaben und Verantwortlichkeiten im Hochbauamt sind klar geregelt. Sichere Arbeitsabläufe, klare Ziele und Messkriterien ermöglichen effizientes Arbeiten, wirtschaftliches Planen und Bauen. Das Kosten-Nutzen-Denken steht dabei im Vordergrund. Das Management-System ist nicht Selbstzweck, sondern hilft, kundengerechte Produkte und Dienstleistungen zu schaffen.

Das Hochbauamt im Porträt

(gerundete Zahlen)

Kantoneigene Grundstücke	600
Mietobjekte	60
Substanzwert der Staatsbauten	400 Mio Franken
Geplante Unterhaltskosten 2009	5 Mio Franken
Geplante Nettoinvestitionen 2009	40 Mio Franken

Das Hochbauamt ist verantwortlich für die staatlichen Hochbauten und Anlagen und beaufsichtigt deren Planung, Erstellung, Unterhalt und Bewirtschaftung. Es besorgt zudem die Immobiliengeschäfte der kantonalen Grundstücke.

Um die Liegenschaften zu bewirtschaften und zu erhalten, entwickelt es Strategien und setzt diese um. Weiter ist das Hochbauamt zuständig für die Betriebssicherheit der kantonalen Gebäude. Es berät den Regierungsrat und die Departemente in Fragen des Hochbaus. Im Hochbauamt integriert ist die Energiefachstelle. Diese fördert und entwickelt die schwyzerische Energiepolitik und setzt sich ein für die rationelle Energienutzung in privaten und öffentlichen Bauten.

Das Hochbauamt erarbeitet Grundlagen für Investitionen in kantonale Hochbauten: Es stellt sicher, dass die staatlichen Hochbauten angemessen und für die Nutzer betriebs- und funktionstüchtig in-stand gehalten werden und schafft zu diesem Zweck Unterhaltsprogramme und Zustandsanalysen der Liegenschaften.

Weitere Informationen:

Hochbauamt Kanton Schwyz
Martin Weishaupt, dipl. Arch. ETH/SIA
Kantonsarchitekt
Telefon: 041 817 70 41

Illustration: (von links nach rechts) *Martin Weishaupt, Kantonsarchitekt; Marco Lutiger, Abteilungsleiter Baumanagement, Marc Krammer, QMS-Verantwortlicher: vor dem Neubau Dienstgebäude Übungsanlage Wintersried in Ibach.*